

# Kurs: Wege der Zuchtarbeit am eigenen Betrieb - Grundlagen der Tierbewertung von Schaf und Ziege

**Termin:** Donnerstag, 22.02.2024

**Beginn:** 09:00 Uhr

**Ende:** 13:30 Uhr (5UE)

**Veranstaltungsort:**

BSBZ Hohenems, Rheinhofstraße 16, 6845  
Hohenems

**Kursgebühr:**

geförderter Teilnahmebetrag: €40,00\*

ungeförderter Teilnahmebetrag: €80,00

**Anzahl der Plätze:** max. 15

**Vortragende:** Michael Bacher, Johann Jaufenthaler



Foto: ÖBSZ

## Inhalt:

Welcher Zuchtwidder oder Zuchtbock eignet sich am besten für meine Herde? Worauf muss ich beim Zukauf von Zuchttieren achten? Wie betrachte und beurteile ich meine Tiere richtig? Solche und noch viele weitere Fragen tauchen auf, wenn man sich am heimischen Betrieb der züchterischen Arbeit mit Schaf und Ziege widmen möchte. Daher richtet sich dieser praktische Kurs an alle Landwirt:innen, die einen Schritt weiter in Richtung professionelle Zucht machen und ihren Zuchtabsatz steigern möchten. Zusätzlich zu wesentlichen Grundlagen und wichtigen Tipps wird bei dieser Veranstaltung auch die praktische Betrachtung ausgewählter Tiere verschiedener Rassen geübt, damit das erworbene Wissen bestmöglich am heimischen Betrieb umgesetzt werden kann. Durch zwei Vortragende, von welchen einer eine große Expertise im Bereich der Schafzucht und einer eine ebensolche im Bereich der Ziegenzucht mitbringt, können wesentliche Themen der Zucht von kleinen Wiederkäuern rundum abgedeckt, zahlreiche Fragen besprochen und verschiedene Überlegungen dazu auch in der Gruppe diskutiert werden.



Ein Zuchtleiter erklärt:

“Die Zucht ist nur dann erfolgreich, wenn es einen lebendigen Austausch zwischen Verband und Züchter:innen gibt.”

**Anmeldung:** [www.nutztier.at/schafeziegen](http://www.nutztier.at/schafeziegen)  
oder hier QR-Code scannen



**Martina Erlacher**

**Tel:** +43 664 887 11 914

**E-Mail:** [erlacher@oebisz.at](mailto:erlacher@oebisz.at)

**[www.oebisz.at](http://www.oebisz.at)**

\*Wenn Sie über eine österreichische landwirtschaftliche Betriebsnummer verfügen, erhalten Sie die ermäßigte Teilnahmegebühr.



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 **Bundesministerium**  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

  
**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

